

Medieninformation

Niederweningen, 27. Oktober 2014

Weiterhin gute Geschäftsentwicklung

In einem Umfeld mit unterschiedlichen Marktentwicklungen hat Bucher Industries in den ersten neun Monaten 2014 den Umsatz gegenüber der Vorjahresperiode um 5.7% auf CHF 2.1 Mia. gesteigert. Der Auftragseingang nahm um 2.1% auf CHF 2 Mia. zu. Die Aussichten für das gesamte Jahr bleiben weiterhin unverändert. Der Konzern geht von einer Zunahme des Umsatzes und einer moderaten Abnahme der Profitabilität im Vergleich zum Rekordwert von 2013 aus.

Konzern

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in		
			%	% ¹⁾	% ²⁾
Auftragseingang	2 002.2	1 960.7	2.1	4.3	0.5
Nettoumsatz	2 115.9	2 001.2	5.7	7.9	4.5
Auftragsbestand	736.5	781.9	-5.8	-4.0	-6.7
Personalbestand 30. September	11 767	10 711	9.9		2.9

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs-, Akquisitions- und Devestitionseffekte

Die Märkte von Bucher Industries haben sich unterschiedlich entwickelt. In Westeuropa schwächte sich die Konjunktur auch wegen der politischen Unruhen in Osteuropa und dem mittleren Osten ab. Dank der global breit abgestützten Präsenz beeinflusste dies den Konzern jedoch nicht wesentlich. In Amerika blieb die Stimmung freundlich, während Asien auf tiefem Niveau verharrte. In diesem Umfeld legten Auftragseingang und Umsatz weiter zu, obwohl sich die Nachfrage im Hauptmarkt Landmaschinen rückläufig zeigte. Dank der starken Position in der Milch- und Fleischproduktion sowie der guten geographischen Abdeckung behauptete sich Kuhn Group besser als der Markt.

Kuhn Group

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in		
			%	% ¹⁾	% ²⁾
Auftragseingang	870.1	887.0	-1.9	1.3	-5.0
Nettoumsatz	986.7	989.2	-0.3	2.7	-2.4
Auftragsbestand	376.3	403.2	-6.7	-4.2	-8.6
Personalbestand 30. September	5 290	4 693	12.7		1.4

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Abschwächung der Nachfrage Insgesamt haben sich die Märkte von Kuhn Group rückläufig entwickelt. Der europäische Markt gab nach, wobei Frankreich besonders betroffen war. Nordamerika hingegen profitierte weiter von positiven Impulsen. Die Einkommen der Landwirte im Ackerbau nahmen weltweit wegen deutlich sinkender Preise für Soja, Mais und Weizen ab. In der Milchwirtschaft blieben die Preise ansprechend und wegen guter Nachfrage war der Geschäftsgang in der Viehwirtschaft positiv. Diese beiden Marktsegmente konnten jedoch den Rückgang im Ackerbau nicht kompensieren. Erwartungsgemäss nahmen der Auftragseingang und Umsatz von Kuhn Group leicht ab. Die Lagerbestände bei den Händlern lagen auf einem normalen Niveau. Zudem schritt die Integration des akquirierten Unternehmens Kuhn-Montana in Brasilien planmässig voran.

Bucher Municipal

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in		
			%	% ¹⁾	% ²⁾
Auftragseingang	311.3	278.6	11.8	13.3	13.9
Nettoumsatz	296.0	258.5	14.5	16.2	17.3
Auftragsbestand	118.9	114.4	4.0	4.8	4.9
Personalbestand 30. September	1 601	1 516	5.6		5.6

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Devestitionseffekte

Ansprechende Geschäftsentwicklung In der Berichtsperiode hat Bucher Municipal den Auftragseingang und Umsatz deutlich gesteigert, obwohl in den wichtigsten Märkten Europas und Australiens die Nachfrage für Kommunalfahrzeuge von den Sparmassnahmen der öffentlichen Hand geprägt war. Zur guten Entwicklung der Division trug im Wesentlichen der im März 2014 eingegangene Grossauftrag der Stadt Moskau in der Höhe von CHF 53 Mio. bei. Aus dem Grossauftrag waren bis Ende September Fahrzeuge und Geräte in der Höhe

von CHF 46 Mio. ausgeliefert und bezahlt. Der Markt für Winterdienstsausrüstungen blieb infolge des milden Wetters der letzten beiden Winter unter der Vorjahresperiode.

Bucher Hydraulics

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in		
			%	% ¹⁾	% ²⁾
Auftragseingang	370.2	336.8	9.9	11.8	10.5
Nettoumsatz	364.9	345.7	5.5	7.3	6.2
Auftragsbestand	74.2	60.8	22.0	24.5	24.5
Personalbestand 30. September	2 080	1 978	5.2		5.2

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Lebhafte Nachfrage In den ersten neun Monaten hat Bucher Hydraulics den Umsatz und Auftragseingang im Vergleich zur Vorjahresperiode deutlich gesteigert. Die gute Entwicklung mit hydraulischen Systemlösungen in den Hauptmärkten Europa und Nordamerika, insbesondere in den Segmenten Baumaschinen und Industriehydraulik, kennzeichnete den Geschäftsgang der Division. Die Nachfrage nach Anwendungen in der Landwirtschaft gab aufgrund der starken Position und neuer Projekte weniger nach als der Gesamtmarkt.

Bucher Emhart Glass

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in	
			%	% ¹⁾
Auftragseingang	265.3	276.4	-4.0	-2.8
Nettoumsatz	263.6	236.4	11.5	12.9
Auftragsbestand	119.1	151.4	-21.3	-20.4
Personalbestand 30. September	1 891	1 872	1.0	

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

Umsatzsteigerung trotz verhaltenem Glasmarkt Die Märkte von Bucher Emhart Glass sind im dritten Quartal insgesamt stabil geblieben. In Europa setzten sich die Modernisierungen der Produktionsanlagen fort und belebten die Nachfrage. Steigende Exporte von Bier in die USA führen in Mexiko zu Investitionen in mehrere neue Anlagen. Hingegen fehlten in Osteuropa und dem mittleren Osten Impulse und der asiatische Markt verharrte weiterhin auf tiefem Niveau. Insgesamt war der Markt für Glasformungs- und Inspektionsmaschinen durch Überkapazitäten der Produzenten für Glasbehälter geprägt. Trotz der schwierigen

Bedingungen erzielte Bucher Emhart Glass eine Umsatzzunahme, auch unterstützt durch die gute Zusammenarbeit mit Owens-Illinois. Wie Mitte Jahr angekündigt, verzögerten sich einzelne Teilprojekte bei der Neuausrichtung der Division um rund zwölf Monate. Grund ist die hohe Arbeitsbelastung der Organisation infolge gleichzeitiger Umsetzung der Kooperation mit Owens-Illinois.

Bucher Specials

CHF Mio. Januar – September	2014	2013	Veränderung in		
			%	% ¹⁾	% ²⁾
Auftragseingang	219.1	181.9	20.4	21.3	-0.7
Nettoumsatz	238.9	184.9	29.2	30.0	9.1
Auftragsbestand	58.2	52.2	11.7	12.7	-1.0
Personalbestand 30. September	842	590	42.7		5.9

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Erfreulicher Geschäftsgang Die Nachfrage nach Weinproduktionsanlagen hat sich, im Speziellen in der südlichen Hemisphäre, deutlich belebt. Das Fruchtsaftgeschäft entwickelte sich bei hohen Preisen für Apfelsaftkonzentrat erfreulich. Das nicht zyklische Bierfiltrationsgeschäft profitierte ebenfalls von einer regen Nachfrage. Der Schweizer Handel mit Traktoren und Landmaschinen hingegen konnte sich dem Abschwung in der Landwirtschaft nicht entziehen. Der Markt für Industrieautomation blieb mehrheitlich stabil. Die im ersten Halbjahr 2014 von der Jetter AG umgesetzten Kostensparmassnahmen werden im zweiten Halbjahr bereits Wirkung zeigen.

Aussichten 2014 Der Konzern rechnet für das laufende Geschäftsjahr nicht mit einer grundsätzlichen Änderung des makroökonomischen Umfelds. Deshalb bestätigt der Konzern die Aussichten und geht von einer Zunahme des Umsatzes und einer moderaten Abnahme der Profitabilität im Vergleich zum Rekordwert von 2013 aus.

Kontakt

Philip Mosimann, CEO

Roger Baillod, CFO

Telefon +41 43 815 80 88

E-Mail: media@bucherindustries.com

www.bucherindustries.com

Simply great machines

Bucher Industries ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die Aktivitätsgebiete umfassen spezialisierte Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, Hydraulikkomponenten, Produktionsanlagen für die Glasbehälter Industrie, für die Wein- und Fruchtsaftherstellung sowie Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter www.bucherindustries.com.